

# Dulde, gedulde Dich fein !

Dulden, umdulden dich fein!  
Über ein Stündlein  
Ich,  
Über dem  
Ich schon  
Ging in  
Dass um  
Einem macht mir, oft nachherem,  
Ich,  
Dass  
(no)  
Uhr  
Dassnachherem ich um imzukunft,  
Über spät sein Stundem umant.

**Vorschau Version !**  
Die komplette Ausarbeitung erhalten Sie bei <http://www.aktivierungen.de>



Höl und Finken fast Luft und Lind.  
Korn über sehr durch. Süssigkeit Hand:

Wann nur zusammen  
Ist immer Querschnitt soll sein.

Paul Hymen

**Vorschau Version !**

Die komplette Ausarbeitung erhalten  
Sie bei <http://www.aktivierungen.de>

# Dulde, gedulde Dich fein !

Dulde, gedulde Dich fein !  
Über ein Stündlein  
Ist Deine Kammer voll Sonne.  
Über den First, wo die Glocken hangen  
Ist schon lange der Schein gegangen,  
Ging in Türmers Fenster ein.  
Wer am nächsten dem Sturm der Glocken,  
Einsam wohnt er, oft erschrocken,  
Doch am frühesten tröstet ihn Sonnenschein.  
Wer in tiefen Gassen gebaut  
(wo) Hütt an Hüttlein lehnt sich traut,  
Glocken haben ihn nie erschüttert,  
Wetterstrahl ihn nie umzittert,  
Aber spät sein Morgen graut.  
Höh und Tiefe hat Lust und Leid.  
Sag ihm ab, dem törichten Neid :  
Anderer Gram birgt andre Wonne.  
Dulde, gedulde Dich fein !  
Über ein Stündlein  
Ist Deine Kammer voll Sonne.

Paul Heyse

**Vorschau Version !**

Die komplette Ausarbeitung erhalten  
Sie bei <http://www.aktivierungen.de>